

Protokolleintrag vom 06.02.2002

2002/57

Von Robert Schönbächler (CVP) und Prof. Dr. Willy Furter (EVP) ist am 6.2.2002 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie bei einem Gestaltungsplan Maag-Areal Plus/Gerold-Areal/Bahnhof Hardbrücke die nachstehenden Punkte integriert werden können:

- a. Attraktive Verkehrsverbindungen für Fussgängerinnen und Fussgänger von den Perron-Enden des S-Bahnhofs Hardbrücke nach Westen Richtung Maschinenstrasse, nach Osten Richtung Neugasse und nach Süden Richtung Kreis 4, gegebenenfalls in Richtung ehemaligem Güterbahnhof.
- b. Ausreichende Velo-Abstellplätze bei allen Zugängen zum S-Bahnhof Hardbrücke mit attraktiven Velo-Zufahrtswegen.
- c. Festlegung von Baulinien, um den Ausbau des Bahnhofs Hardbrücke seiner Bedeutung gemäss zu ermöglichen.

Begründung:

Der Bahnhof Hardbrücke bildet einen wichtigen Verkehrsknotenpunkt des Entwicklungsgebietes Zürich West. Er wird schon heute von sieben S-Bahnlinien bedient und wird sich in Zukunft als zweitwichtigster Bahnhof im Knoten Zürich entwickeln.

Für den Ausbau des Bahnhofs Hardbrücke ist die Möglichkeit einer allfälligen Mantelnutzung (Läden, Restaurants und Säle) sicherzustellen. Der Bahnhof Hardbrücke wird dadurch für die Benutzerinnen und Benutzer attraktiver gestaltet.